

Urteil im Strafverfahren gegen Mitglieder verbotener Organisationen.

Am 7.02.2024 haben psychisch kranke Personen im Zustand schizophrener Psychose wiederholt und ungeachtet des ausdrücklichen Verbots des Begehens unerlaubter Handlungen solche Handlungen begangen, und zwar, einen widerrechtlichen Einbruch mit Sachbeschädigung, einen tätigen Übergriff mit Körperverletzung, einen Diebstahl, die von Bedrohung, Nötigung, Beleidigung begleitet wurde, sowie weitere im Sinne von Paragraphen 138, 241a, 226, 823, 826, 858 BGB, was insgesamt als bewaffneter Raubüberfall zu qualifizieren ist {1}. Bei diesem Raubüberfall wurden u.a. mein Ausweis und meine Monatsfahrkarte gestohlen, während bei früheren Raubüberfällen mir mein Eigentum und Geld gestohlen wurden. {2,3}

Die beamtete Nazibande, die sich im Zustand schizophrener Psychose und des Ordnungswahns für Ordnungshüter hält, handelte im Auftrag des demokratischen Nazitums, die sich für Wissenschaftler und Mitglieder des Deutschen Ethikrats halten und dafür ausgeben, aber in Wirklichkeit gleichfalls psychisch krank sind, was ihr Verhalten bestätigt, wie ich früher erklärte. Das Verbot des Deutschen Ethikrates ist rechtens aus bereits erklärten Gründen, weswegen ich seine Mitglieder aufforderte, ihre widerrechtliche Tätigkeit einzustellen und das zu Unrecht erworbenes Vermögen herauszugeben, was sie jedoch verweigerten {4}. Sie haben offensichtlich weder ihre Schuld noch ihre Pflichten, die aus rechtlichen Schuldverhältnissen im Sinne von oben erwähnten Paragraphen BGB resultieren, (an)erkannt, weil sie dazu nicht fähig sind, was mein Urteil über ihre Geschäftsunfähigkeit bestätigt {5-8}. Stattdessen haben diese geschäftsunfähige Personen die beamtete Nazibande auf mich aufgehetzt.

Weil die bewaffneten Raubüberfälle und weitere grobe Verletzungen meiner Rechte unaufhaltsam weitergehen, habe ich Recht im Sinne von Paragraph 227 BGB sowie in Ausübung meiner Rechte und Pflichten bin dazu verpflichtet, die geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um das Recht und die Rechtsordnung wiederherzustellen sowie organisierte Beamtenkriminalität zu unterbinden {9-12}. Ich verurteile zum Tode die Mitglieder des verbotenen Deutschen Ethikrates, die beamtete Nazibande, die meine Rechte grob verletzte, die Mitglieder des Berliner Senats, die Mitglieder der widerrechtlich amtierenden Bundesregierung, die Ministerpräsidenten der Deutschen Bundesländer, sowie die Personen, die in ihren Auftrag unerlaubte Handlungen begangen und begehen. Mit solchen unerlaubten Handlungen können die heutigen Diener des deutschen Nazireiches sein endgültiges Untergang nicht aufhalten und ihn nicht verhindern, alle ihre Versuche sind vergebens, und der Untergang ist unvermeidlich wie bereits im Jahr 1945 geschehen.



Dr. Andrej Poleev
Berlin, 7.02.2024

Referenzen.

1. Durchsuchungsbeschuß von Zwölfer–Martin vom 3.01.2024 und Durchsuchungsprotokoll vom 7.02.2024. <http://constitution.fund/indictments/Durchsuchung.pdf>
2. Strafverfahren.
<https://constitution.fund/letters/Strafverfahren.pdf>
<http://constitution.fund/indictments/Strafverfahren2022.pdf>
3. A. Poleev. Recht auf Widerstand. Enzymes, 2020.
<http://enzymes.at/indictments/Widerstand.pdf>
4. Verbot des Deutschen Ethikrates.
<http://constitution.fund/orders/ethics.pdf>
5. Rezension über das „Handbuch der Antisozialen Persönlichkeitsstörung“, Schattauer, 2017. In: A. Poleev. Metaanalysis of psychoanalysis. Enzymes, 2019.
<http://enzymes.at/download/ppe.pdf>
6. Die Flucht vor der Wahrheit. Ein Nachwort zum Buch: A. Poleev. Deutsche Krankheit: eine Diagnosestellung mit Rückblick und Ausblick auf Krankheitsverlauf. (2019)
<http://enzymes.at/download/Nachwort.pdf>
7. Kreislauf der Dummheit.
<http://enzymes.at/download/Kreislauf.pdf>
8. Schreiben an Dr. med. Peter Vajkoczy
<http://constitution.fund/letters/Vajkoczy.pdf>
<https://t.me/fund2017/439>
9. Berufsverbot.
<http://constitution.fund/orders/Berufsverbot.pdf>
10. Schreiben an Joe Chialo. Dream and truth in the life of Joe Chialo.
<http://constitution.fund/letters/Kultur.pdf>
11. Auflösung der Bundesrepublik Deutschland und Anordnung einer rechtlichen Betreuung.
<http://constitution.fund/letters/Konkurs.pdf>
12. The legitimacy of eradicating Nazism. <http://constitution.fund/judgments/eradication.pdf>